

Publikationen Prof. Dr. Birgit Wartenpfehl

Monographien

2000 Dekonstruktion von Geschlechtsidentität – Transversale Differenzen. Eine theoretisch-systematische Grundlegung. Opladen: Leske und Budrich.

Studienhefte

2017 Reflexive Praxisbegleitung. DIPLOMA Hochschule FH Nordessen, Bad Sooden-Allendorf (gemeinsam mit Katherina Eisenzimmer).

2016 Aktuelle Entwicklungen in der Sozialen Arbeit. DIPLOMA Hochschule FH Nordessen, Bad Sooden-Allendorf.

2014 Forschung in der Frühpädagogik. Begleitheft Empirische Sozialforschung – Eine Einführung. DIPLOMA Hochschule FH Nordessen, Bad Sooden-Allendorf.

2013 Sozialraumorientierung und Netzwerkarbeit in der Jugendhilfe. DIPLOMA Hochschule FH Nordessen, Bad Sooden-Allendorf.

Aufsätze

2014 Soziale Diagnostik im Spannungsfeld zwischen Ökonomisierung und Professionalität Sozialer Arbeit. In: Brinkmann, Volker (Hg.)(2013): Sozialwirtschaft und Soziale Arbeit im Wohlfahrtsverband. Tradition, Ökonomisierung und Professionalisierung. Münster: LIT Verlag.

2012 Beratung als eigenständiger Ansatz Sozialer Arbeit – theoretische Zugänge und Perspektiven. In: Beratung Aktuell. Fachzeitschrift für Theorie und Praxis der Beratung. Heft 3/2012, Junfermann Verlag, S. 65-85.

2010 Gemeinsames Diagnostikverfahren für soziale und gesundheitliche Dienstleistungserbringer: Ist die ICF ein geeignetes Instrument? In: Archiv für Wissenschaft und Praxis der sozialen Arbeit. Jg. 41, Heft 4, Berlin. S., 70-83.

- 2010 Möglichkeiten eines gemeinsamen träger- und professionsübergreifenden Diagnostikverfahrens im Netzwerk sozialer und gesundheitlicher Dienstleistungserbringer. <http://www.sozialediagnostik.de>.
- 2010 Der Nutzen der systemischen Denkfigur in der Organisationsentwicklung gemeinsamer Assessmentverfahren im Prozess des Case Managements. In: Brinkmann, Volker (Hrsg.): Case Management. Organisationsentwicklung und Change Management in Gesundheits- und Sozialunternehmen. Wiesbaden: Gabler, S. 325-337.
- 2009 Beratung als Kernkompetenz der Sozialen Arbeit – aktuelle Ansätze und Perspektiven. <http://www.fh-kiel.de/index.php?id=7660>.
- 2009 Theoretische und forschungsmethodische Aspekte des Case Managements im Kontext der Sozialarbeitswissenschaft. <http://www.fh-kiel.de/index.php?id=7660>.
- 2009 Zur Notwendigkeit von Sozialarbeitstheorien für die Praxis Sozialer Arbeit: Möglichkeiten der Kooperation mit angrenzenden Berufsgruppen. <http://www.fh-kiel.de/index.php?id=7660>.
- 2009 Die Pädagogische Dimension innerhalb der Sozialarbeitswissenschaft – Eine vergessene Tradition? http://www.fh-kiel.de/fileadmin/data/technologietransfer/institut_frauenforschung/publikationen/Wartenpfehl.pdf
- 2008 Die systemische Denkfigur als ein diagnostisches Verfahren in der sozialpädagogischen Familienhilfe. In: Pantucek, Peter / Röh, Dieter (Hg.): Perspektiven Sozialer Diagnostik. Über den Stand der Entwicklung von Verfahren und Standards. Münster: LIT Verlag, S.303-317.
- 2005 Identität als Differenz – Zugänge einer dekonstruktiven Perspektive in der Sozialen Arbeit als Disziplin und Profession. Erweiterter und vervielfältigter Text eines Vortrages auf der Fachtagung „Situieretes Wissen – empirische Forschung“ an der Universität Hamburg. Veranstalterin: Prof. Dr. Marianne Pieper, 12.04.2005.

- 2002 Die Freilegung des verworfenen Wissens. Zugänge einer dekonstruktiven Perspektive in der Pädagogik am Beispiel von ressourcenorientierter Beratung. MS Kiel, S.1-14.
- 1999 Dekonstruktive Bestimmungen von Geschlecht - Identität - Differenz jenseits metaphysischer Gewissheiten. Herausforderungen für feministische Politik und Wissenschaft. In: Bauhardt, Christine / Wahl, Angelika von (Hg.): Gender and Politics. "Geschlecht" in der feministischen Politikwissenschaft. Opladen: Leske und Budrich, S. 65-82.
- 1996 Destruktion - Konstruktion - Dekonstruktion - Perspektiven für die feministische Theorieentwicklung. In: Fischer, Ute Luise/Kampshoff, Marita /Keil, Susanne/Schmitt, Mathilde (Hg.): Kategorie Geschlecht? Empirische Analysen und feministische Theorien. Opladen: Leske und Budrich, S. 191-210.